

Nippes - Niehl - Riehl
Bilderstöckchen - Mauenheim
Longerich – Weidenpesch



GRÜNE in der BV Nippes, Neusser Str. 450, 50733 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister
Bernd Schößler

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
Bezirksvertretung Köln-Nippes
Neusser Str. 450, 50733 Köln
☎ 0221 221 95309
📠 0221 221 95394
E-mail: GRUENE-BV5@stadt-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 01.09.2010

AN/1564/2010

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	16.09.2010

**Anpassung des Fahrplans der Linie 13 an den Bedarf
- Antrag der Fraktion B'90/Grüne -**

Die Bezirksvertretung Nippes möge beschließen:

Die KVB möge den Fahrplan der Linie 13 zur nächsten Umstellung folgendermaßen anpassen:

1. In den Stoßzeiten, ca. 7:30 – 9:00 und 16:30 – 18:00, soll die Linie 13 eine Taktung bekommen, die enger ist als 10 Minuten, wie dies z.B. schon bei den Linien 1 und 18 der Fall ist.
2. Die 10 Minuten-Taktung soll über 18:30 hinaus, mindestens analog den Linien 3, 4 und 5, beibehalten werden, die folgende 15 Minuten-Taktung entsprechend über 22:30 hinaus.

Begründung:

1. Der aktuelle Fahrplan der Linie 13 ist vor allem zu Stoßzeiten obsolet. Die Menge an ein- und aussteigenden Fahrgästen führt dazu, dass zumindest außerhalb der Schulferien der Fahrplan praktisch nicht eingehalten wird. Hinzu kommt, dass die Fahrgäste sich in diesem Zeitraum teilweise in die Fahrzeuge quetschen müssen. Es ist nicht einzusehen, weshalb eine engere Taktung u.A. auf den Linien 1 und 18 möglich ist, aber nicht auf der Linie 13.

2. Die Taktung der Linie 13 nach 18:30 entstammt noch den Zeiten als der gewöhnliche Supermarkt um 18:30, samstags sogar um 14:00 seine Pforten schloss. In Zeiten, in denen Einkäufen bis 22:00 hingenommen werden muss, ist eine entsprechende Änderung, die anderswo in Köln schon längst erfolgt ist, dringend angebracht.

Da dieser Antrag wegen der überbezirklichen Bedeutung nicht allein in Nippes entschieden werden kann, gibt es Überlegungen, diesen analog in Mülheim, Ehrenfeld und Lindenthal zeitnah zur Entscheidung einbringen.

gez. Dr. Herbert Clasen